

Presseinformation Nr. 1/2018

Bonn, Ettlingen, den 29. Januar 2018

SPERRFRIST: Mittwoch, 29. Januar 2018, 12:00 Uhr

Die erneute Evaluierungsanalyse 2017 bezüglich des Faltblatts „Verantwortung von Anfang an! – Was Mädchen über alkoholhaltige Getränke in der Schwangerschaft wissen sollten“ (mit direkter Übergabe in den „Happy Me“-Taschen beim ersten Besuch von Mädchen und jungen Frauen über Frauenärzte in der gynäkologischen Sprechstunde) ergab, dass 69 Prozent der jungen Frauen/Mädchen in Sprechstunden im Alter zwischen 14 bis 17 Jahren angaben, durch das Faltblatt neue Informationen und neues Wissen erlernt zu haben. Die Verteilung der Broschüre erfolgt dabei in Kooperation mit dem Berufsverband der Frauenärzte e. V. (BVF) und dem „Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ des BSI.

Der „Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ hat das Faltblatt in Kooperation mit dem Berufsverband der Frauenärzte e. V. (BVF) sowie über die „Happy Me“-Taschen“, die durch Frauenärzte beim ersten Besuch in der gynäkologischen Sprechstunde an Mädchen/junge Frauen zwischen 14 bis 17 Jahren verteilt werden, weitergegeben. Die gemeinsame Informations- und Aufklärungsinitiative für Mädchen und junge Frauen, die seit 2012 besteht, wurde auch 2017 erfolgreich fortgesetzt. 2017 wurden die Faltblätter „Verantwortung von Anfang an! – Was Mädchen über alkoholhaltige Getränke in der Schwangerschaft wissen sollten“ in fünfter Auflage zielgruppengerecht auch direkt über die „Happy Me“-Taschen (2017: 20.000 Stück) verteilt. Daneben wurden weitere 40.000 Exemplare bei der J1-Untersuchung in der „Happy-Youth“-Broschüre mitverteilt.

Bezogen auf den Zeitrahmen Juni 2017 bis Januar 2018 sind die diesbezüglichen Evaluierungsergebnisse sehr positiv: An der

1

Befragung haben sich Mädchen/junge Frauen im Alter zwischen 14 bis 17 Jahren beteiligt (167 Rückantworten).

Diese gaben an, dass sie sich zu 99 Prozent durch die „Happy-Me“-Tasche bei ihrem Gespräch und Besuch beim Frauenarzt gut informiert fühlen. 85 Prozent der beteiligten Mädchen und jungen Frauen informierten, dass die Ärzte/Ärztinnen auf den Inhalt der „Happy-Me-Tasche“ umfassend aufmerksam gemacht haben. 90 Prozent der an der Befragung beteiligten Mädchen und jungen Frauen haben das Faltblatt „Verantwortung von Anfang an! – Was Mädchen in der Schwangerschaft wissen sollten“ gelesen, wobei 96 Prozent den Inhalt und die optische Gestaltung genau richtig finden. 69 Prozent der jungen Frauen informierten, mit dem Faltblatt neue Informationen und neues Wissen erworben zu haben. 82 Prozent der beteiligten Mädchen und jungen Frauen teilten mit, dass sie den Inhalt des Faltblattes und insbesondere die Verhaltenstipps für anschaulich und sehr realitätsnah halten. An der Befragung beteiligten sich schwerpunktmäßig Mädchen und junge Frauen im Alter von 16 und 17 Jahren (54 Prozent) und im Alter von 14 und 15 Jahren (46 Prozent) – erstmals im Jahr 2017 relativ proportional.

Dr. med. Gisela Gille, Ehrenmitglied der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe e. V. (DGGG), die für den Text und den Inhalt des Faltblatts seit 2012 verantwortlich zeichnet, hält zu den aktuellen Evaluierungsergebnissen gerne fest: *„Es lässt sich bei jungen Mädchen ein deutliches Interesse für das Thema ‚Schwangerschaft und alkoholhaltige Getränke‘ wecken – gehört doch der Kinderwunsch zum Lebensentwurf der meisten Mädchen. Die Evaluierungsergebnisse 2017 zu dem Faltblatt ‚Verantwortung von Anfang an! – Was Mädchen über alkoholhaltige Getränke in der Schwangerschaft wissen sollten‘ bestätigen, dass es wichtig ist, Mädchen und junge Frauen bei ihrem Besuch in der gynäkologischen Sprechstunde auf das Thema ‚Verantwortung von Anfang an!‘ anzusprechen. Den Mädchen und jungen Frauen gefällt nicht nur das Faltblatt – sie nehmen auch die Inhalte gerne an.“*

„Der ‚Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung‘ des BSI übernimmt mit dem Faltblatt zum Thema ‚Verantwortung von Anfang an! – Was Mädchen über alkoholhaltige Getränke in der Schwangerschaft wissen sollten‘ Verantwortung für eine umfassende Information und Aufklärung der jungen Verbraucherinnen. Die erfreulichen Evaluierungsergebnisse Ende 2017 zeigen, dass Mädchen durch das Faltblatt neues Wissen erlernt haben und auch über das wichtige Thema aufgeklärt werden. Der ‚Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung‘ wird die Verteilung über die ‚Happy Me‘-Taschen in Zusammenarbeit mit gynäkologischen Praxen und dem Berufsverband der Frauenärzte e. V. (BVF) sowie der Autorin des Faltblatts Dr. med. Gisela Gille auch in Zukunft im Interesse der Nachhaltigkeit und der positiven Evaluierungsergebnisse fortsetzen“, so BSI-Geschäftsführerin Angelika Wiesgen-Pick.

Bis Jahresende 2017 wurden von dem Faltblatt „Verantwortung von Anfang an! – Was Mädchen über alkoholhaltige Getränke in der Schwangerschaft wissen sollten“ seit Beginn der Initiative rund 315.000 Stück verteilt.

Ergänzend zu den Faltblättern werden Broschüren und Plakate in gynäkologischen Praxen verteilt und ist auch der Internetauftritt www.verantwortung-von-anfang-an.de – mit Grußwort der Drogenbeauftragten der Bundesregierung, Marlene Mortler – online.

- Abdruck honorarfrei, Belegexemplar erbeten -

Ansprechpartner:

„Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ des BSI
Bundesverband der Deutschen Spirituosen-Industrie
und -Importeure e. V. (BSI)
Geschäftsführerin: Angelika Wiesgen-Pick
Urstadtstraße 2, 53129 Bonn
Tel.: 0228 53994-0, Fax: 0228 53994-20

E-Mail: info@bsi-bonn.de

Internet: www.spirituosen-verband.de

Wissenschaftliche Beratung:

Dr. med. Gisela Gille

Ehrenmitglied der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und
Geburtshilfe e. V. (DGGG)

Dr. Reinhold Feldmann

Klinik und Poliklinik für Kinder- und Jugendmedizin
des Universitätsklinikums Münster

Albert-Schweitzer-Campus 1, 48149 Münster

Tel.: 0251 8356439, Fax: 0251 8349594

E-Mail: feldrei@uni-muenster.de

Dr. Reinhold Feldmann

FAS-Ambulanz der Tagesklinik Walstedde

Dorfstraße 9, 48317 Walstedde

Tel.: 02387 9194-6000, Fax: 02387 9194-8610

E-Mail: feldmann@tagesklinik-walstedde.de